

PRESSEMITTEILUNG

Glücksburg wird grenzenlos mobil! Glücksburg gelang weiterer Glücksgriff zur Barrierefreiheit

MobiGlück – das neue Transportfahrrad für Rollstuhlfahrende in Glücksburg
Ab 30. August buchbar über die Website der Tourist-Information Glücksburg

Glücksburg, 03. September 2024

Die Stadt Glücksburg ist um einen weiteren Glücksgriff zur Barrierefreiheit reicher!

Ab dem 30. August kann das elektrisch betriebene Transportfahrrad der Marke VeloPlus, liebevoll in Glücksburg „MobiGlück“ genannt, reserviert werden. Es ist für Rollstuhlfahrende als leihbares Vehikel für unbeschwerte Ausflüge in Glücksburg und der Region über die Tourist-Information Glücksburg zu nutzen. Es erweitert die Möglichkeiten der Barrierefreiheit und damit den Zugang zu noch mehr sportlichen und naturnahen Erlebnissen.

Das Transportfahrrad ist ab sofort über ein Kontaktformular und einen Buchungskalender auf der Website www.gluecksburg-urlaub.de/info-service/service-barrierefreiheit für einen halben oder einen ganzen Tag reserviert werden. Auch ein Rollstuhl kann zur Verfügung gestellt werden. Nach Vorlage eines Personalausweises, dem Nachweis einer Haftpflichtversicherung und dem Hinterlegen eines Pfands in Höhe von 50,- Euro ist es dann kostenfrei nutzbar. Die einzige Bedingung ist eine Begleitperson, die im Sattel des Transportfahrrads in die Pedale tritt. Wer keine Begleitung hat, dem kann eine Person gegen Entgelt zur Verfügung gestellt werden. Eine Testfahrt sollte vorher erfolgreich absolviert werden.

„Ich empfinde das Leih-Transportrad, das wir nun MobiGlück getauft haben, als eine wertvolle Bereicherung für alle Menschen mit Einschränkungen - Einwohner und Touristen gleichermaßen“, betont die Destinationsleiterin der Tourist-Information Glücksburg, Claudia Krüger.

Es verbinde beides: eine umweltschonende Fortbewegung mit einer grenzenlosen Mobilität für alle. Und es ergänze die für Menschen mit Gehbehinderung gerechten Strandkörbe, Strandzugänge, Schwimmhilfen und andere Maßnahmen von Glücksburg ideal und zeitgemäß. Langfristig wird ein Routensystem speziell für Ausflüge mit dem Transportfahrrad entwickelt.

Die Stadt Glücksburg ist Eigentümerin des Transportfahrrads, die Tourist-Information Glücksburg fungiert als Leihstation und der Bauhof der Stadt übernimmt Wartung und Pflege. Die Anschaffung des Fahrrads kam durch die Initiative des Vereins Jahresringe weiterleben e.V., der bereits Strandkörbe für Rollator- und Rollstuhlfahrende in Glücksburg und Holnis zur Verfügung gestellt, zustande. Spenden ermöglichten den Kauf.

Die Tourist-Information Glücksburg ist ein Projekt der GLC Glücksburg Consulting AG
www.glc-group.com

Weitere Informationen:

Das Transportrad wurde vom niederländischen Hersteller VanRaam entwickelt und gebaut. Das Glücksburger Transportrad „MobiGlück“ hat eine Rahmenhöhe von 52 cm, kommt mit 8-Gängen und einem Silent Elektro-Motor daher. Es hat pannensichere Reifen, verkehrssichere Beleuchtung, ein eingebautes Schloss und einen stabilen Gepäckträger, an dem auch die schlanke Batterie angehängt wird. Das kippbare Plateau für den Rollstuhl befindet sich zwischen den beiden Vorderreifen, wodurch ein einfaches Einsteigen, ein leichtes Lenken als auch ein Geradeausschauen des Rollstuhlfahrenden sichergestellt werden.

Bilder Angabe Copyright:

©VanRaam

